

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 08.02.2021

Anfrage Nr.: 0008/2021/FZ
Anfrage von: Stadtrat Kutsch
Anfragedatum: 25.01.2021

Betreff:

Corona-Budget für Schulen

Schriftliche Frage:

1. Wie ist der aktuelle Stand beim Abruf des vom Kultusministerium zur Verfügung gestellten Corona-Budgets für Schulen?
2. Gibt es einen Überblick, welche Schulen in Heidelberg wie viel Geld erhalten haben und wofür es verwendet wurde beziehungsweise wird?

Antwort:

1. Die Schulleitungen erhalten direkt über das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport entsprechende Informationen zum „Förderprogramm Unterstützung der Schulen - Schulbudget Corona“.

Darüber hinaus werden die Schulen vom Amt für Schule und Bildung über die inhaltlichen und organisatorischen Abläufe regelmäßig informiert.

Aktuell (Stand 26.01.2021) ermitteln die Schulen ihren Bedarf gemäß dem vom Land und der Stadt Heidelberg vorgegebenen sogenannten Warenkorb und melden diesen an das Amt für Schule und Bildung.

Für Bedarfe mit Schwerpunkt Digitalisierung wurde den Schulen vom Amt für Digitales und Informationsverarbeitung (Schul-IT) ein für Heidelberg angepasster Warenkorb zur Verfügung gestellt, sodass gewährleistet werden kann, dass die Hard- und Software in die bestehende Digitalisierungskonzeption der Schulen problemlos eingebunden werden kann.

2. Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport hat mit Schreiben vom 04.12.2021 die „schulscharfen“ Budgets mitgeteilt:

Fritz-Gabler-Schule Hotelfachschule, Budget: 6.243 Euro

Julius-Springer-Schule, Budget: 29.600 Euro

Willy-Hellpach-Schule, Budget: 28.295 Euro

Carl-Bosch-Schule, Budget: 26.127 Euro

Drucksache:

Anfrage Nr.: 0008/2021/FZ

00317727.doc

.

Johannes-Gutenberg-Schule, Budget: 30.146 Euro
Marie-Baum-Schule, Budget: 13.858 Euro
Kurfürst-Friedrich-Gymnasium, Budget: 15.603 Euro
Helmholtz-Gymnasium, Budget: 17.824 Euro
Bunsen-Gymnasium, Budget: 17.666 Euro
Marie-Marcks-Schule, Budget: 5.291 Euro
Graf-von-Galen-Schule, Budget: 4.057 Euro
Stauffenbergsschule, Budget: 5.855 Euro
Hölderlin-Gymnasium, Budget: 17.066 Euro
Gregor-Mendel-Realschule, Budget: 11.866 Euro
Johannes-Kepler-Realschule, Budget: 8.076 Euro
Theodor-Heuss-Realschule, Budget: 8.869 Euro
Eichendorff-Grundschule, Budget: 7.600 Euro
Friedrich-Ebert-Schule Grundschule, Budget: 6.331 Euro
Grundschule Emmertsgrund, Budget: 8.341 Euro
Fröbel-Schule Grundschule, Budget: 8.112 Euro
Heiligenbergschule Grundschule, Budget: 7.724 Euro
Kurpfalz-Grundschule, Budget: 7.565 Euro
Landhausschule Grundschule, Budget: 7.371 Euro
Mönchhof-Grundschule, Budget: 7.741 Euro
Pestalozzischule Heidelberg Grundschule, Budget: 6.331 Euro
Albert-Schweitzer-Schule Grundschule, Budget: 6.384 Euro
Geschwister-Scholl-Schule Gemeinschaftsschule, Budget: 10.756 Euro
Schlierbach-Grundschule, Budget: 4.692 Euro
Tiefburgschule Grundschule, Budget: 7.195 Euro
Waldpark-Schule Gemeinschaftsschule, Budget: 10.826 Euro
Wilckens Grundschule, Budget: 5.097 Euro
Steinbachschule Grundschule, Budget: 7.988 Euro
Internationale Gesamtschule, Budget: 30.816 Euro

Marie-Bertha-Coppius Schulkindergarten für Sprachbehinderte, Budget: 3.669 Euro

Grundschule in der Bahnstadt, Budget: 6.084 Euro

Die Fördermittel sind bis spätestens zum 31.07.2021 kassenwirksam zu verausgaben.

Im Hinblick auf die bestehende Kommunikation mit den Schulleitungen werden die Mittel des Förderprogrammes voraussichtlich vollständig ausgeschöpft.

Die Verwendungsnachweise müssen bis spätestens 31.08.2021 dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport vorliegen. Das Amt für Schule und Bildung muss für jede der 35 Schulen, die sich in Schulträgerschaft der Stadt befindet, einen Verwendungsnachweis erstellen.